

EIN STOLZES JUBILÄUM, EINE ERÖFFNUNG UND SONSTIGES BECKENRIED IN FEST- UND FEIERLAUNE

Der Grund dafür am letzten Samstag: das Jubiläum zum 125-jährigen Bestehen des Gemeindegewerks Beckenried, seit jeher fürs Dorf zuverlässiger Lieferant von Wasser und Strom. Und die Eröffnung des neuen Dienstleistungszentrums und den damit erfolgreichen Abschluss eines grossen Projekts mit Zukunftsweltblick. Künftig sind hier am Oeliweg 4 in modernen Büros und bequem für die Bevölkerung Gemeindegewerk, Gemeindedienst, Gemeindeverwaltung gleichermaßen sowie mietbare Coworkingarbeitsplätze beheimatet.

VOLKSAPERO UND PLAUSCH

Die Beckenriederinnen und Beckenrieder verschafften sich auf Rundgängen einen Eindruck von den neuen, hellen Räumlichkeiten, lauschten der flotten Rede von Pfarrer Daniel Guillet, der die neue Werkhalle als «richtige Kathedrale» bezeichnete und bestaunten die neue Skulptur «fliessend» des Dorfkünstlers Hansueli Baumgartner als Geschenk zur Eröffnung. Bei dieser Gelegenheit wohnten sie sogleich der Verleihung des Anerkennungspreises an Peter Feldmann bei, der sich während 36 Jahren als Betriebsleiter um die Geschicke des Gemeindegewerks verdient gemacht hat und verbrachten insgesamt vergnügliche Stunden bei Speis und Trank.

Bianca Kemke

